



Programm 17. Juni 2015

Forum "Minderheiten in Grenzregionen"

9.30-10.00 Registrierung

10.00 Begrüßung: Ulrich Brüggemeier, Region Sønderjylland-Schleswig; Ann-Sofi Backgren, AGEG; Hans Heinrich Hansen, FUEN

Moderation: Marieke Heimbürger

10.15 – 11.15

- Grenzregionen und Minderheiten – ein (un-) erforschtes Feld? – Martin Klatt, Syddansk Universitet
- 60 Jahre Bonn-Kopenhagener Erklärungen – und was bringt die Zukunft für die deutsch-dänische Grenzregion – Renate Schnack, Minderheitenbeauftragte des Ministerpräsidenten in Schleswig-Holstein
- Minderheiten als Standortfaktor in Grenzregionen – Sonja Wolf, European Centre for Minority Issues (ECMI)

Diskussion

11.15 – 11.45 Europa heute - Kommerz, Konflikte, Kohäsion oder Katastrophe? (Teil I)

- Autonomie und Minderheitenschutz in Südtirol – Dr. Klaus Luther, Autonome Provinz Bozen Südtirol
- Hot Topic Ukraine – Gennadiy Druzenko, Beauftragter der ukrainischen Regierung für Minderheitenfragen

11.45 – 12.00 Kaffeepause

12.00 – 13.00 Europa heute - Kommerz, Konflikte, Kohäsion oder Katastrophe? (Teil II)

- Vertreter der Minderheiten aus der Ukraine und Russland in der Diskussion (u.a. Olga Martens, Vizepräsidentin des Internationalen Verbandes der Deutschen Kultur u. Wladimir Leysle, Vorsitzender des Rates der Deutschen in der Ukraine)
- Reaktion aus Sicht der FUEN, Hans Heinrich Hansen
- Reaktion aus Sicht der AGEG, Martín Guillermo Ramírez und Jens Gabbe

Diskussion, u.a. mit Schlaglichtern aus der Region Sønderjylland-Schleswig



13.00 – 14.00 Mittagessen

14.00 – 14.50 Sprache: Bindeglied, Identitätsmerkmal oder Kooperationsbremse?

- Anne-Mette Olsen, Region Sønderjylland-Schleswig
- Eva Penzes, Projektkoordinatorin Language diversity – Projekt für Sprachenlernen, Mehrsprachigkeit und sprachliche Vielfalt
- Frank de Boer, The Civil Society Platform on Multilingualism

Diskussion

14.50 – 15.00 Zusammenfassung, Ausblick u. Schlusswort
Karl-Heinz Lambertz (*tbc*) und Martín Guillermo Ramírez, AGEV

15.00 – 15.30 Netzwerkmöglichkeit bei Kaffee und Kuchen

Die **Region Sønderjylland-Schleswig** besteht auf dänischer Seite aus den vier Kommunen Aabenraa, Sønderborg, Haderslev und Tønder sowie der Region Syddanmark und auf deutscher Seite aus den Kreisen Schleswig-Flensburg, Nordfriesland und der Stadt Flensburg. Ziel der 1997 formalisierten Zusammenarbeit ist die Verwirklichung von Aktivitäten, die die Entwicklung der Region fördern und gleichzeitig die deutsch-dänische Grenze offener machen – sowohl sprachlich und kulturell als auch wirtschaftlich. Das gemeinsame Sekretariat – Regionskontor & Infocenter – befindet sich in Padborg. www.region.de

Die **Arbeitsgemeinschaft Europäischer Grenzregionen / AGEV (Association of European Border Regions / AEVR)** ist die älteste unabhängige Regionalorganisation in Europa. Sie wurde im Jahr 1971 gegründet und ist die einzige Regionalorganisation, die sich mit grenzüberschreitender Zusammenarbeit beschäftigt. Mit ihren rund 100 Mitgliedern (Grenz- und grenzübergreifende Regionen Europas) bildet die AGEV ein Forum für grenzübergreifende Kooperation. Darüber hinaus vertritt sie die Interessen ihrer Mitglieder auf europäischer Ebene. www.aebr.eu

Die **Föderalistische Union Europäischer Volksgruppen / FUEV (Federal Union of European Nationalities / FUEN)** ist mit über 90 Mitgliedsorganisationen in 32 europäischen Ländern der größte Dachverband der autochthonen, nationalen Minderheiten / Volksgruppen in Europa. Die FUEV wurde 1949 in Paris gegründet. 2006 hat die FUEV die Charta der autochthonen, nationalen Minderheiten / Volksgruppen in Europa verabschiedet. Die Charta bildet die Grundlage der Tätigkeiten der FUEV. Sie vertritt die Interessen der europäischen Minderheiten auf regionaler, nationaler und insbesondere auf europäischer Ebene. www.fuen.org